

Sport



Redaktion
Ohmstraße 7
32758 Detmold
Telefon 05231/911-131
Fax 05231/911-145

sport@lz.de

Jörg Hagemann (jh) -138
Sebastian Lucas (slu) -142
Dietmar Welle (dw) -139
Oliver König (ok) -192

Handball-Bundesliga TBV startet Vorverkauf

Klarer Testspielsieg

Lemgo (slu). Handball-Bundesligist TBV Lemgo hat mit dem Verkauf der Einzeleintrittskarten für die ersten drei Heimspiele der Saison 2017/18 begonnen. Die Tickets für die Begegnungen sind ab sofort in den LZ-Geschäftsstellen erhältlich.

Der TBV Lemgo arbeitet weiterhin mit flexiblen Preisen, von denen vor allem Frühbucher profitieren, so eine Pressemitteilung. Es werden stets drei Spiele mit genügend Vorlaufzeit im Vorverkauf sein. Der jeweilige Preis richtet sich nach der Nachfrage pro Spiel, liegt mit Verkaufsstart aber in der Regel unter dem bisher bekannten Normalpreis. Mit dem Verkaufsstart eines Spieles wird jeweils eine Preisliste veröffentlicht, auf der immer der günstigste Startpreis zu finden sein wird.

Das erste Heimspiel der Saison wird für den TBV und seine Fans gleich ein Highlight: Am Sonntag, 27. August, gastiert ab 15 Uhr der amtierende Deutsche Meister, Rhein-Neckar Löwen, in der Lipperlandhalle. Am Sonntag, 3. September, treffen die Lipper dann ab 12.30 Uhr zuhause auf den SC DHfK Leipzig, bevor es am 17. September gegen die MT Melsungen geht.

Die neuformierte Mannschaft gewann ein Testspiel bei Eintracht Hildesheim mit 34:26. Es spielten für den TBV: TBV Lemgo: Wyszomirski, Johannesson; Ebner (1), Zerbe (2), Suton (2), Theuerkauf, Hübscher (1), Zieker (5), Hornke (10), Klimek, van Olphen, Valiullin (5) Bartók (7).

Erster Heimauftritt für die HSG

Blomberg (slu). Frauenhandball-Bundesligist HSG Blomberg-Lippe bestreitet am morgigen Samstag bei einem Heimturnier seine ersten beiden Partien vor eigener Kulisse. Ab 13.15 Uhr treffen die Schützlinge von Trainer Andre Fuhr auf SG Kirchhof, ab 16.15 Uhr geht es gegen den SV Werder Bremen. Karten für die insgesamt drei Spiele über jeweils 2x25 Minuten – ab 14.45 Uhr treffen Bremen und Kirchhof aufeinander – kosten 5 Euro für Erwachsene; Jugendliche, Studenten und Schwerbehinderte zahlen 3 Euro.

Wirbel um Karus-Wechsel

Kreis Lippe (slu). Jarrit Karus, Offensivspieler des Fußball-Bundesligisten SC Bad Salzungen, hat sich dem TuS Horn-Bad Meinberg angeschlossen. Andre Schnatmann aus dem TuS-Vorstand: „Er hilft uns weiter, wird unsere Qualität erhöhen.“ Miron Tadic meinte: „Die Sache ist nicht sauber gelaufen, Jarrit hatte uns zugesagt. Solange ich SC-Trainer bin, braucht er sich hier nicht mehr blicken zu lassen.“

Die Verantwortlichen müssen improvisieren

Nationales Deutsches Jüngstentennis-Turnier: Schon ab 8 Uhr fliegen die Bälle auf den lippischen Anlagen. Mit Jule Braig vom TC Herrentrup scheidet die letzte Lipperin bei den inoffiziellen Deutschen Meisterschaften aus

VON SEBASTIAN LUCAS

Kreis Lippe. Gute Nachrichten für die Verantwortlichen und Spieler des Nationalen Deutschen Jüngstentennis-Turniers: Am gestrigen Morgen zeigte sich sogar die Sonne im Lipperland und die Bälle konnten fliegen. Trotzdem galt es, an der einen oder anderen Stelle zu improvisieren.

„Wir haben noch Hängepartie von Mittwochabend. Die Kinder mussten heute wieder direkt um 8 Uhr ran. Das ist natürlich anstrengend, nachdem sie gestern bis 21.30 Uhr auf dem Platz gestanden hatten“, sagte Andreas Suermann aus der Turnierleitung in Hiddesen: „Wir haben leider keine andere Chance.“ Knapp 800 Kinder hatten für die 41. Auflage gemeldet, bis Sonntag werden die inoffiziellen Deutschen Meister der U9 bis U12 auf den lippischen Anlagen ermittelt.

Da in Hiddesen zwei Plätze unbespielbar waren, verlegte Suermann auch Partien in die Halle. Für den gestrigen Donnerstag galt zudem: Im entscheidenden dritten Satz ermittelten die Kontrahenten den Sieger im Champions-Tiebreak, um Zeit zu sparen.

Der Lemgoer Ramon Wagner (28, nun Regionalliga-Spieler des TC BW Halle) ist als Trainer mit neun Schützlingen beim Jüngstenturnier dabei. Sein Eindruck: „Die Verantwortlichen machen das Beste aus der Situation.“ Bereits ab 7.15 Uhr stand Wagner gestern in Hiddesen auf dem Platz, um einen Schützlingeinzuschlagen: „Und das nach einer kurzen Nacht. Die Belastung erhöht sich für die Kinder natürlich, wenn das Wetter nicht mitspielt.“ Wagner ist Coach der Break-Point-Akademie im Hauptberuf, zudem trainiert er das Lemgoer Talent Leonie Hoppe (TC Herford). In dem Trainingsstützpunkt ist mit Christopher Kolerich ein weiterer Lemgoer tätig. Er hatte 1996 bei dem jüngsten-Tennisturnier als einziger Lipper triumphiert.

Dabei bleibt es auch nach der 41. Auflage. Denn Jule Braig vom TC Herrentrup schied gestern Mittag als letzte Spielerin aus dem Kreisgebiet aus. Die



Schluss im Achtelfinale: Jule Braig aus Schieder-Schwalenberg, die für den TC Herrentrup aufschlägt, hat gestern Mittag gegen die Nummer eins der Setzliste verloren.

FOTO: SEBASTIAN LUCAS

letztjährige Halbfinalistin musste im Achtelfinale der U11 gestern Vormittag gegen die topgesetzte Josy Daems (Nordhorn) ran. Ihr Vater Stefan Braig hatte vor der Begegnung gesagt: „Die Auslosung ist nicht gut gelaufen. Aber Jule kann auch gegen die Spitzenspielerinnen dieser Altersklasse mithalten. Wir kennen Josy und ihre Eltern von einem Turnier in Hamburg, gespielt hat Jule aber noch nie gegen sie.“ Den Worten ihres Vaters ließ die Elfjährige aus Schieder-Schwalenberg Taten

folgen und gestaltete die Partie lange offen. Doch um kurz nach 12 Uhr musste das lippische Nachwuchstalents ihrer Gegnerin zum Sieg gratulieren. Nach einem knappen 4:6 im ersten Durchgang mit Chancen nach 5:5 für Jule Braig zog Josy Daems schnell auf 4:1 davon. Am Ende stand es 6:3. Enttäuscht nahm Braig anschließend auf ihrer Bank Platz, sie hatte nicht ihre Topleistung abgerufen und sich zu viele unnötige Fehler gegen die Linkshänderin aus Nordhorn erlaubt.

Für Andreas Suermann gab es in der Zwischenzeit die nächste Baustelle. Weil die Technik streikte, mussten sich die Teilnehmer der Pokalrunde (hier geht's nach dem Aus im Hauptfeld für die Kids weiter) mit der Auslosung gedulden. „Aber auch dieses Problem konnten wir schnell lösen“, berichtete Jürgen Rühle aus der Turnierleitung. **Kommentar Seite 10**

Ein Video finden Sie auf unserer Homepage



Es geht weiter

„Spätestens ab 9 Uhr“, so Jürgen Rühle aus der Turnierleitung, geht es am heutigen Freitag auf den lippischen Anlagen weiter. Bei den Mädchen U12 sowie den Jungen U12 und U11 steigen die jeweils besten 16 in den Wettbewerb ein. Die Finals sind am Sonntag in Detmold. (slu)

TV Lemgo räumt in Münster ab

Triathlon-Bundesliga: Das Komet-Team belegt Rang zwei in der Gesamtwertung. Lena Meißner ist die stärkste U23-Athletin



Fix aus dem Wasser: Anel Radford vom TV Lemgo (l.) mit zwei Konkurrentinnen.

FOTO: DTU/JO KLEINDEL

Münster (slu). Dreimal haben die Verantwortlichen die Athletinnen des Komet-Team TV Lemgo nach dem Bundesligarennen in Münster zur Siegerehrung auf das Podium gerufen. Bei der Flower-Zeremonie holte sich Emma Joffcoat die Blumen für ihren dritten Platz in der Tageswertung ab.

Lena Meißner kletterte anschließend sogar ganz nach

oben aufs Treppchen, um ihren Scheck als stärkste deutsche U23-Athletin in Empfang zu nehmen. Emma Joffcoat auf Rang drei, Lena Meißner als Siebte ins Ziel laufend, dicht gefolgt von Sian Rainsley hieß für den TV Lemgo: Rang zwei in der Bundesliga-Wertung. Komplettiert wurde das starke Lemgoer Mannschaftsergebnis von Anel Radford. Die Südafrika-

nerin finishte im 56er-Feld der Bundesligadamen auf dem zwölften Platz. Der TV Lemgo rückte mit diesem Erfolg auch in der Tabelle auf Rang drei, davor liegen noch die punktgleichen Teams aus Buschhütten (Platz eins in Münster) und Witten (Rang drei in Münster). Nächste Station der Triathlon-Bundesliga ist der City-Triathlon in Tübingen am 6. August.

Pokal: Sabbenhausen in Wewer

Kreis Lippe (ok). Der Frauenfußball-Pokalwettbewerb der Kreise Paderborn und Detmold ist ausgelost worden. In der Quali-Runde am Donnerstag, 24. August, muss Bezirksligist TSV Sabbenhausen beim TSV Wewer antreten. Aus Detmolder Sicht spielen außerdem: SF Berlebeck/Heili-

genkirchen – SJC Hövelriege, VfL Hiddesen – SG Hövelriege/Stukenbrock, BSV Müßen 9er – SF BW Paderborn und BSV Fürstenberg – TSV Belle 9er. In der 1. Runde am 28. September steigen dann auch SF Oesterholz-Kohlstädt, TuS Eichholz-R. 9er und FSV Pivitsheide 9er ein.

Viele neue Techniken

Kempo: Vereine und Kampfkünstler tauschen sich beim Seminar aus

Extortal-Bösingfeld (lg). Techniken aus anderen Kampfkünsten erlernen zu können, hat beim Kempo Day des Kempo/Karate Dojo Kalletal im Mittelpunkt gestanden. Das Dragon-Fist-Kempo-Seminar fand mit den Referenten Marc Richards, 8. Dan Dragon Fist Kempo, Hermann Harms, 9. Dan Jiu Jitsu, Wolfgang Wiechers, 6. Dan Dragon Fist Kempo, und Herbert Zielinski, 5. Dan Shaolin Kempo, statt.

Freundschaftlich, höflich und im gegenseitigen Respekt wurde trainiert, heißt es in ei-

ner Pressemitteilung. Sogar ein Sondertraining für die jüngeren Kampfkünstler wurde im gut gefüllten Kempo/Karate Dojo des TSV Bösingfeld angeboten.

„Der Austausch zwischen den verschiedenen Vereinen, um nur ein paar zu nennen: Gelsenkirchen, Gütersloh, Schaumburg und Lippe, war besonders gut“, heißt es weiter.

Schnupperkurse für jedes Alter werden nach den Sommerferien wieder angeboten. Weitere Informationen unter Telefon (05754) 4589888.

STIMMEN

Das Essen hier auf der Anlage in Hiddesen ist ausgezeichnet, viel besser als im vergangenen Jahr. Schön wäre es, wenn es in Lippe ein Sport-Hotel gäbe – mit vielen Freizeitangeboten.“

Eva Vorgac (47 Jahre) aus Hamburg

Das Turnier ist immer ein großes Event für die ganze Familie. Trotz des vielen Regens hat die Organisation sofort alles unter Kontrolle gehabt. Es lief fast alles nach Plan, den Aufwand weiß ich sehr zu schätzen. Meine Tochter hat am Samstag wieder Geburtstag. Ich hoffe, das ist ein gutes Omen. Im vergangenen Jahr setzte sie sich an ihrem Ehrentag durch.“

Gregor Fies (45 Jahre) aus Baden-Württemberg

Witterungsbedingt stehen wir älteren Leute viel herum, unsere Sitzkissen können wir aufgrund der Nässe schlecht nutzen. Mehr Sitzgelegenheiten und ein Programm für die Zuschauer wären toll. Wir wissen nicht genau, wer wann wo spielt.“

Ebert Hellig (77 Jahre) aus Schleswig-Holstein

Großes Kompliment an die Organisation. Immer alles beantwortet und immer gute Laune!“

Daniela Bill aus dem Saarland

Wir sind einen Tag vorher angereist und konnten uns somit mit den Baustellen in Detmold schnell auseinandersetzen. Das Turnier ist super, es gibt nichts zu bemängeln.“

Herr Sadatzki (48 Jahre) aus Cuxhaven in Niedersachsen

Dass die Kinder teilweise zu später Stunde noch voll motiviert auf den Platz gegangen sind, finde ich klasse. Bei schlechtem Wetter müssen alle mehr Gas geben, das haben die Kids toll gemacht. Davor ziehe ich meinen Hut.“

Clare Schmitz aus dem Saarland (lg)

SPORTNOTIZEN

Fußball. Die Sportwerbewoche der FSG 95 Waddenhausen/Pottenhausen startet am heutigen Freitag mit den beiden Turnieren. Beim Fellen-siek-Pokal treffen Hakedahler SV und TuS Ahmsen ab 18.15 Uhr aufeinander. Um 20 Uhr startet der Fachwerkhaus-Cup mit der Begegnung zwischen Titelverteidiger Post-TSV Detmold und SpVg. Hagen-Hardissen.

Fußball-Kreis Lemgo. Ein neuer Schiedsrichteranwärterlehrgang beginnt am Dienstag, 5. September, um 18.30 Uhr in Leese, Gaststätte „Leeser Krug“. Meldungen an den Schiri-Boss per E-Mail: manfred-heinrich@teles-web.de

TC RW Detmold. Ein Anfänger-Kursus „Tennis Xpress“ startet am Montag, 4. September, ab 20 Uhr in der Halle am Drostenkamp. Der Kursus geht über vier Wochen und findet immer montags statt. Er kostet 40 Euro. Weitere Infos gibt es bei Trainer Philip Meyer, Hiddesen (0171) 5159887.

HSG Blomberg-Lippe. Die Fanbase, erster offizieller Fanklub des Frauenhandball-Erstligisten, lädt zum nächsten Treffen ein. Es findet am Donnerstag, 3. August, ab 10 Uhr bei Heini statt.